

## 622 Türen

### 000 Bedingungen

. Individueller Bereich (Reservefenster):  
Nur hier kann der Anwender Positionen  
des NPK für seine individuellen  
Bedürfnisse abändern oder ergänzen.  
Die angepassten Positionen werden mit  
einem "R" vor der Positionsnummer  
bezeichnet.

. Kurztext-Leistungsverzeichnis: Von  
Vorbemerkungen, Hauptpositionen und  
geschlossenen Unterpositionen werden  
nur je die ersten 2 Zeilen  
wiedergegeben. Es gilt in jedem Fall die  
Volltextversion des NPK.

- .200 01 Der Abschnitt 000 enthält die  
für dieses Kapitel massgeben-  
den Vergütungsregelungen und  
Ausmassbestimmungen der Norm  
SIA 118/343 "Allgemeine Bedin-  
gungen für Türen und Tore" so-  
wie Begriffsdefinitionen. Die  
Unterabschnitte 010, 020  
und 030 werden unverändert  
aus dem NPK übernommen und  
sind im Leistungsverzeichnis  
vollumfänglich nachfolgend  
wiedergegeben.

### 010 Vergütungsregelungen

011 Allgemeine Vergütungsregelungen.

- .100 Die Ausführung nicht inbegriffener  
Leistungen ist dem Bauherrn  
anzuzeigen.
- .200 Sofern der Werkvertrag nicht etwas  
anderes bestimmt, gelten folgende  
Zahlungsbedingungen:
- .210 % 30 des Werkpreises bei Bestellung.
- .220 % 30 des Werkpreises bei Lieferung auf  
die Baustelle oder vereinbarter  
Lieferbereitschaft.
- .230 % 30 des Werkpreises nach Montage  
bzw. bei besonderer Vereinbarung nach  
Montage einzelner Etappen.
- .240 % 10 des Werkpreises nach Erfüllen der  
vertraglichen Leistungen, Ablauf der  
Prüfungsfrist der Schlussabrechnung  
und Vorliegen der Sicherheitsleistung.
- .250 Sofern der Werkvertrag nicht etwas  
anderes bestimmt, leistet der  
Unternehmer für Zahlungen des  
Bauherrn Sicherheit in Form einer  
Bürgschaft oder Garantie so lange, bis  
die von ihm gelieferten Materialien oder  
Werkteile fest mit dem Bau verbunden  
sind.

012 Inbegriffene Leistungen.  
Die folgenden Leistungen gehören zu  
einer fachgerechten Ausführung und  
sind deshalb auch ohne spezielle  
Beschreibung in den Einheitspreisen  
inbegriffen.

- .100 Bei Vorarbeiten.

- 012.110 Bemusterung von Halb- und Fertigfabrikaten (Beschläge und dgl.), sofern nicht Spezialanfertigungen erforderlich sind. Die Muster sind dem Unternehmer zurückzugeben oder zu vergüten.
- .120 Massaufnahme am Bau, sofern die Masse nicht im Voraus festgelegt werden können.
- .200 Bei der Herstellung.
- .210 Grundbeschichtung von nicht mehr zugänglichen rohen Stahlteilen.
- .220 Grundbeschichtung von nicht mehr zugänglichen Holzteilen.
- .230 Grundbeschichtung oder Imprägnierung von Türen.
- .240 Lieferung des Befestigungsmaterials, exkl. Mörtel.
- .250 Lieferung zum Zwischenlager, inkl. Transport, Abladen und fachgerechter Lagerung auf der Baustelle.
- .300 Bei der Montage (1).
- .310 Transport ab Zwischenlager zur Montagestelle durch den Unternehmer, dem die Montage übertragen wurde.
- .320 Anschluss zwischen Bauwerk und Rahmen in Uebereinstimmung mit den Anforderungen nach Norm SIA 343, sofern nichts anderes vereinbart ist.
- .330 Massnahmen zum Schutz vor Kontaktkorrosion.
- .340 Fixieren und Hinterfüllen von Türzargen, Rahmen und Türen.
- .350 Elektrische Verbindungsleitungen bis m 10,0 Kabellänge, gemessen vom elektrischen Bauteil bis zur definierten Schnittstelle.
- .360 Funktionskontrolle und Inbetriebnahme.
- .370 Ausgiessen von Türzargen und provisorisches Fixieren von Schwellen, inkl. Erstellen und Ausgiessen von Einfüllöffnungen bei Wänden aus Mauerwerk, die verputzt werden.
- .380 Montage, Demontage und Entsorgung der erforderlichen Spriessungen für Zargen.
- .400 Bei der Montage (2).
- .410 Erforderliche Gerüste bis m 3,0, gemessen von Gerüstfuss bis Plattform.
- .420 Abdecken von Befestigungslöchern.
- .430 Einmalige Lieferung und Montage sämtlicher im Leistungsverzeichnis beschriebenen Beschläge.
- .440 Einmaliges Einhängen und Einregulieren der Türflügel nach dem letzten Anstrich auf Türzargen bzw. Türflügel nach Fertigstellung des Bodenbelags.
- .450 Innere und äussere Abdichtung zwischen Glas und Flügel.

- 012.500 Bei Nebenarbeiten.
- .510 Standardnachweise, die im Leistungsverzeichnis verlangt sind.
- 013 Nicht inbegriffene Leistungen. Die folgenden Leistungen werden dem Unternehmer gesondert vergütet, sofern sie im Leistungsverzeichnis nicht beschrieben sind.
- .100 Bei Vorarbeiten.
- .110 Abklärungen und Gesuche für spezielle, bewilligungspflichtige Sicherheitstüren, z.B. Brandschutztüren.
- .120 Herstellen und Liefern von Mustertüren.
- .130 Ausgleichs- und Leibungsputz.
- .140 Montagezuschläge für fehlende seitliche Maueranschlüsse, Türstürze, Montageerschwernisse bei Eingiesszargen in Sichtmauerwerk, Grundieren oder Aufräumen bei Leibungen von Kunststein-, Kalksandstein-, Beton- oder Vollgipswänden sowie allfällig erforderliche zusätzliche Verankerungen.
- .200 Bei der Montage.
- .210 Lieferung von geeignetem Mörtel auf jedes Geschoss.
- .220 Entfernen und Entsorgen der Mörtelpatschen bei Schwellen.
- .230 Haftbrücken und weitere Verankerungen für den Einbau von Metallzargen.
- .240 Fixieren und Einbetonieren oder Freilegen von Ankerteilen.
- .250 Gerüste für Arbeiten über m 3,0, gemessen von Gerüstfuss bis Plattform.
- .260 Erstellen von Aussparungen und Rohrausschnitten.
- .300 Bei Nebenarbeiten (1).
- .310 Zuputzarbeiten, Kosmetikmörtel und Ausfugen sowie Abdichten von Anschlüssen an Sichtmauerwerk.
- .320 Anschluss von Steuerungen und Antrieben an die Schnittstelle.
- .330 Sämtliche erforderlichen Leerrohre im Bauwerk.
- .340 Oberflächenbehandlung von Metallteilen, exkl. Grundbeschichtung von rohen Stahlteilen.
- .350 Schlussbeschichtung.
- .360 Reinigung der Verglasung.
- .370 Reinigung von Türen, exkl. Montageverschmutzungen.
- .380 Reinigung und Wiedermontage von Beschlägen und Dichtungsprofilen nach der Oberflächenbehandlung.
- .400 Bei Nebenarbeiten (2).
- .410 Lieferung und Montage von provisorischen Türen und Abschlüssen.
- .420 Provisorische Schlösser und Beschläge.
- .430 Bauschliessung (Leihzylinder).

013.440 Schützen der eingebauten Bauteile vor Beschädigung nach der Abnahme.

## **020 Ausmassbestimmungen**

021 Allgemeine Ausmassbestimmungen.

.100 Keine Ergänzungen zu Norm SIA 118.

.200 Die Abgeltung von Erschwernissen durch Einbezug zusätzlicher fiktiver physischer Masse (Ausmasszuschlag) ist nicht zulässig.

## **030 Begriffe, Abkürzungen, Verständigung**

031 Begriffe.

.100 Begriffe zu Türen.

.110 Tür: Bauteil, bestehend aus Türflügel und Rahmen oder Zarge, zum Abschluss einer Wandöffnung, das den Durchgang von Personen erlaubt und Licht einlassen kann.

.120 Tür-Engineering: umfasst die Projektierung der gesamtheitlichen Anforderungen, Ausstattungen und Funktionen der Türen und bildet damit die Voraussetzung für das Erreichen der geforderten Gebäudefunktionalität.

.130 Türumfassung: Ueberbegriff zu Rahmen, Futter und Zargen.

.200 Begriffe zu Dokumenten.

.210 Türliste: Zusammenstellung aller Türen mit Angaben über Anzahl, Abmessungen, Materialien, Bauformen, normative, betriebliche und funktionale Anforderungen und Ausrüstungen. Sie enthält zusätzlich Hinweise auf weitere Dokumente, z.B. Funktionsbeschreibungen oder Schemata. Der Inhalt muss so gestaltet werden, dass eine Tür gebaut werden kann, welche die Grundfunktionen erfüllt und gefahrlos betrieben werden kann. Die Türliste sollte das Projekt begleiten und muss immer aktuell sein. Sie dient als Beilage zum Werkvertrag, ist Grundlage für die Abnahme und nach Abschluss der Arbeiten Bestandteil der Schlussdokumentation.

.220 Handbuch: Dokument, das Funktionsbeschreibungen, Informationen für den Betrieb, die Wartung und die Inspektion einer automatischen Tür beinhaltet.

.230 Prüfbuch: Dokument, in dem allgemeine Angaben zu einer bestimmten Tür enthalten sind und in dem Angaben zu Inspektionen, Prüfungen, Wartung sowie alle Reparaturen oder Änderungen an der Tür eingetragen werden.

- 031.300 Begriffe zu Beschichtungen.
- .310 Grundbeschichtung: Beschichtung, die zur Haftvermittlung, als Korrosionsschutz, zur Verminderung der Saugfähigkeit des Untergrunds und/oder der Verfestigung oder als Sperrschicht dient.
- .320 Zwischenbeschichtung: Schicht oder Schichten zwischen Grundbeschichtung und Schlussbeschichtung zur Erzielung der erforderlichen Schichtdicke, Haftvermittlung und/oder Deckfähigkeit.
- .330 Schlussbeschichtung: oberste Schicht des Beschichtungssystems. Sie bestimmt massgeblich die Oberflächeneigenschaften wie Farbton, Glanz, Struktur und Beständigkeit gegen äussere Einflüsse.
- .400 Begriffe zur Bauphysik.
- .410  $R_w + C$ ,  $R_w + C_{tr}$ : spektral korrigiertes bewertetes Schalldämmmass. Zur Einzelangabe  $R_w$  wird der Spektrum-Anpassungswert  $C$  bzw.  $C_{tr}$  addiert.  $C$  berücksichtigt Lärm in Innenräumen bzw. bei Innentüren,  $C_{tr}$  tieffrequentes Strassenverkehrsgeräusch bei der Gebäudehülle bzw. bei Fenstern und Aussentüren. Messung erfolgt im Prüfinstitut (Laborwert).
- .420  $U_d$ -Wert: Wärmedurchgangskoeffizient des ganzen Türelements ( $d$  = door).
- .430  $U_g$ -Wert: Wärmedurchgangskoeffizient der eingesetzten Glasfüllung ( $g$  = glass).
- .440  $U_p$ -Wert: Wärmedurchgangskoeffizient der eingesetzten Füllung ( $p$  = panel).
- .450 Differenzklimaverhalten betreffend Verformung: Die Klimaklasse bezeichnet die Beanspruchungsgruppe (0 bis 3) bei einem entsprechenden Prüfklima (a bis e). Weitere Informationen in VST-Merkblatt 006 "Verformung von Türen".
- .460  $P_{max}$ : Höchstdruck, Flächenlast für den Nachweis der Gebrauchstauglichkeit.
- .500 Begriffe zu Entsorgung.
- .510 Rückbau: Oberbegriff für Demontage und Abbruch.
- .520 Demontage bzw. demontieren: zerstörungsfreies Rückbauen von Bauwerken, Bauteilen oder von verbauten Materialien zur allfälligen Wiederverwendung.
- .530 Abbruch bzw. abbrechen: Rückbauen von Bauwerken, Bauteilen oder von verbauten Materialien ohne Wiederverwendung.
- 032 Abkürzungen.
- .100 Verbände und Organisationen.
- .110 AM Suisse: Dachverband für die Fachverbände Agrotec Suisse und Metaltec Suisse.
- .120 Lignum Holzwirtschaft Schweiz: Dachorganisation der Schweizer Wald- und Holzwirtschaft.

- 032.130 SIGAB: Schweizerisches Institut für Glas am Bau.
- .140 SZFF: Schweizerische Zentrale Fenster und Fassaden.
- .150 VKF: Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen.
- .160 VSSM: Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten.
- .170 VST: Verband Schweizerische Türenbranche.
- .200 Labels.
- .210 FSC: Forest Stewardship Council (Organisation zur Zertifizierung nachhaltiger Forstwirtschaft).
- .220 HSH: Herkunftszeichen Schweizer Holz.
- .230 PEFC: Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes (Initiative der privaten Forst- und Holzwirtschaft für nachhaltige Waldbewirtschaftung).
- .300 Glas.
- .310 ESG: Ein-Scheibensicherheitsglas.
- .320 VSG: Verbundsicherheitsglas.
- .400 Türmasse.
- .410 DM: Durchgangsmass; entspricht dem Rahmen- bzw. Zargenlichtmass.
- .420 DMB: Durchgangsmass Breite; Mass zwischen Rahmen- bzw. Zargenprofilen. Das Durchgangsmass Breite entspricht konstruktions- oder situationsbedingt, z.B. wegen vorstehender Türflügel oder -beschläge, nicht immer der nutzbaren Breite. Diese muss in der Position zusätzlich angegeben werden, falls sie Voraussetzung für die Gebrauchstauglichkeit ist.
- .430 DMH: Durchgangsmass Höhe; Mass zwischen OK fertiger Boden oder OK Schwelle bzw. höherer Boden und UK Rahmen- bzw. Zargenprofile.
- .500 Oberflächenbehandlungen.
- .510 AAMA: American Architectural Manufacturers Association.
- .520 MEK: mitteleuropäisches Klima.
- .600 Entsorgung.
- .610 LSVA: leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe.
- .620 VVEA: Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen.
- 033 Verständigung.
- .100 VKF-Brandschutzanwendung: Sie gibt Auskunft über die Anwendbarkeit nach den schweizerischen Brandschutzvorschriften. Sie bestätigt, dass das untersuchte und geprüfte Brandschutzprodukt anwendbar ist, und gibt an, wie dieses Produkt angewendet werden kann.

**050 Oberflächenbehandlung und -bearbeitung**

051 Oberflächenbehandlung von Türen aus Holz und/oder Holzwerkstoffen.

.200 Innentüren.

.260 01 Türblatt:

- Beidseitig belegt HPL 0.8 mm, nach Wahl des Architekten.

053 Oberflächen und Oberflächenbehandlung von Türen aus Stahl. Bei Konstruktionen aus Stahl müssen alle Stellen für Beschichtungen zugänglich sein. Die Oberflächenbehandlung von Stahlteilen hat nach der Richtlinie SZFF 52.01 "Richtlinie und Qualitätsvorschriften für die Beschichtung von nichttragenden Fassadenbauteilen aus Stahl" zu erfolgen. Dies gilt für das Erscheinungsbild, die korrosionsschutzgerechte Gestaltung, die Wahl des Beschichtungssystems, die Oberflächenvorbereitung wie Reinigung und mechanische Vorbereitung sowie für die chemische Oberflächenbehandlung. Schutzdauer Kategorie Lang (L): über 15 Jahre.

.500 01 Stahlzargen:

- Vorbehandlung als Korrosionsschutz nach Standard Unternehmer und der Richtlinie SZFF 52.01  
- Grundbeschichtung zum bauseitigen Fertiganstrich

**060 Montage**  
**. Nach bauseitigem Meterriss.**  
**. Inkl. 1x Einhängen und Einregulieren des Türflügels.**  
**. Montage Profildichtung und Drückergarnitur nach Fertigstellung Bodenbelag und Schlussbeschichtung auf Zarge, Rahmen und Türflügel.**

061 Montage von Türen mit Rahmen aus Holz, Kunststoff oder Metall, inkl. Befestigungsmittel. Ohne andere Angaben gilt: Abdichtungen in U'abschnitt 860 oder bauseits.

.100 Auf Anschlag innen montieren, inkl. Anschlagband zwischen Anschlag und Rahmen.

.110 Auf Mauerwerk, Beton oder Holz befestigen.

.140 Durch Rahmen befestigen. Schrauben abdecken.

062 Montage von Türen mit Stahlzargen.

.100 Eingiesszargen in Leibung stellen. Schwelle oder provisorisches Verbindungsprofil fixieren.

.110 Bei Mauerwerk oder Beton verputzt.

.120 Bei Sichtmauerwerk oder Sichtbeton.

062.130 Mörtel liefern.  
01 Bauseits, auf Geschosse verteilt, Abruf durch Unternehmer.

.140 Mörtel hinterfüllen.  
02 Durch Unternehmer.

.150 Hinterfüllungsbereiche.  
01 Seitlich.  
02 Zargensturz.

**R 090 Weitere Bedingungen**

R 091 Vertragsbedingungen + Normen

R .100 Allgemeine Vertragsbedingungen  
01 Norm SIA 118 "Allgemeine Bedingungen für Bauarbeiten".  
02 Norm SIA 118/343 "Allgemeine Bedingungen für Türen und Tore".

R .200 Normen der Fachverbände  
01 Norm SIA 180 "Wärme- und Feuchteschutz im Hochbau".  
02 Norm SIA 181 "Schallschutz im Hochbau".  
03 Normen der Fachverbände  
04 Norm SIA 257 "Maler-, Holzbeiz- und Tapeziererarbeiten".  
05 Norm SIA 261 "Einwirkungen auf Tragwerke".  
06 Norm SIA 343 "Türen und Tore".  
07 Norm SIA 380/1 "Thermische Energie im Hochbau".  
08 Norm SN EN 179 "Schlösser und Baubeschläge - Notausgangsschlösser mit Drücker oder Stossplatte für Türen in Rettungswegen - Anforderungen und Prüfverfahren" (SIA 343.501).  
09 Norm SN EN 410 "Glas im Bauwesen - Bestimmung der lichttechnischen und strahlungsphysikalischen Kenngrößen von Verglasungen" (SIA 331.151).  
10 Norm SN EN 673 "Glas im Bauwesen - Bestimmung des Wärmedurchgangskoeffizienten (U-Wert) - Berechnungsverfahren" (SIA 331.152).  
11 Norm SN EN 1063 "Glas im Bauwesen - Sicherheitssonderverglasungen - Prüfverfahren und Klasseneinteilung für den Widerstand gegen Beschuss" (SIA 331.511).  
12 Norm SN EN 1125 "Schlösser und Baubeschläge - Paniktürverschlüsse mit horizontaler Betätigungsstange für Türen in Rettungswegen - Anforderungen und Prüfverfahren" (SIA 343.502).  
13 Norm SN EN 1522 "Fenster, Türen, Abschlüsse - Durchschusshemmung - Anforderungen und Klassifizierung" (SIA 343.221).



- 091.200 14 Vornormen SN ENV 1627 bis 1630  
"Fenster, Türen, Abschlüsse -  
Einbruchhemmung" (SIA 343.201  
bis .204).
- 15 Norm SN EN 12 219 "Türen  
- Klimaeinflüsse - Anforderungen und  
Klassifizierung" (SIA 343.069).
- 16 Norm SN EN 12 400 "Fenster und Türen  
- Mechanische Beanspruchung -  
Anforderungen und Einteilung"  
(SIA 331.308).
- 17 Norm SN EN 13 123-1 und 2 "Fenster,  
Türen und Abschlüsse - Spreng-  
wirkungshemmung: Anforderungen  
und Klassifizierung" (SIA 343.210  
und .211).
- 18 Norm SN EN 13 501-1 "Klassifizierung  
von Bauprodukten und Bauarten zu  
ihrem Brandverhalten.  
Teil 1: Klassifizierung mit den  
Ergebnissen aus den Prüfungen zum  
Brandverhalten von Bauprodukten"  
(SIA 183.051).
- 19 Norm SN EN 13 501-2 "Klassifizierung  
von Bauprodukten und Bauarten zu  
ihrem Brandverhalten.  
Teil 2: Klassifizierung mit den  
Ergebnissen aus den Feuerwiderstands-  
prüfungen, mit Ausnahme von  
Lüftungsanlagen" (SIA 183.052).
- 20 Norm SN EN 22 063 "Metallische und  
andere anorganische Schichten -  
Thermisches Spritzen - Zink, Aluminium  
und ihre Legierungen".
- 21 Norm SN EN ISO 1461 "Durch Feuer-  
verzinken auf Stahl aufgebrachte  
Zinküberzüge (Stückverzinken) -  
Anforderungen und Prüfung".
- 22 Norm SN EN ISO 2360 "Nichtleitende  
Ueberzüge auf nichtmagnetischen  
metallischen Grundwerkstoffen -  
Messen der Schichtdicke -  
Wirbelstromverfahren".
- 23 Norm SN EN ISO 8501-1 "Vorbereitung  
von Stahloberflächen vor dem Auftragen  
von Beschichtungsstoffen -  
Visuelle Beurteilung der Oberflächen-  
reinheit. Teil 1: Rostgrade und Ober-  
flächenvorbereitungsgrade von  
unbeschichteten Stahloberflächen und  
Stahloberflächen nach ganzflächigem  
Entfernen vorhandener  
Beschichtungen".
- 24 Norm DIN 17 611 "Anodisch oxidierte  
Erzeugnisse aus Aluminium und  
Aluminium-Knetlegierungen -  
Technische Lieferbedingungen".
- 25 Schweizerische Brandschutzvorschriften  
VKF.

- R 091.300 Uebrige Dokumente
- 01 Reglement und Nachweisverfahren zur Vergabe des Minergie-Labels für Türen im Bereich Wohnen.
  - 02 Technische Merkblätter des Verbands Schweizerische Türenbranche VST.
  - 03 Technisches Merkblatt Nr. 10 "Strahlenschutz Türen" des Verbands Schweizerische Türenbranche VST.
  - 04 Technische Merkblätter und Richtlinien der Schweizerischen Zentrale Fenster und Fassaden SZFF.
  - 05 Merkblatt Suva "Bestrahlungsräume für die zerstörungsfreie Prüfung - Bauliche Massnahmen, Sicherheitseinrichtungen, Kontrollen".
  - 06 Merkblatt Lignatec 21 "Holzwerkstoffe in Innenräumen - Merkblatt zur Sicherstellung einer tiefen Formaldehyd-Raumluftkonzentration
  - 07 Technische Merkblätter der Systemhersteller.

R 092 Pläne

R .100 Für die Ausführung sind folgende Pläne verbindlich:

Grundriss:

250210-FHSTU-2405-BSS-  
EDU\_Untergeschoss  
250210-FHSTU-2405-BSS-  
EDU\_Erdgeschoss  
250210-FHSTU-2405-BSS-  
EDU\_1.Obergeschoss  
250210-FHSTU-2405-BSS-  
EDU\_2.Obergeschoss  
250210-FHSTU-2405-BSS-  
EDU\_3.Obergeschoss  
250210-FHSTU-2405-BSS-  
EDU\_Dachgeschoss

Ansichten\_Schnitte:

250210-FHSTU-2405-BSS-  
EDU\_Ansichten\_Schnitt A-A

Details:

250210-FHSTU-2405-BSS-  
EDU\_Detailschnitte1:20

Türliste:

250210-FHSTU-2405-BSS-EDU\_  
3.4 Türliste mit Bildern 1736

Brandschutzpläne:

250210-FHSTU-2405-BSS-  
EDU\_Brandschutzplan

Schallschutznachweise:

250000-FHSTU\_SSNW Haus

Energienachweis:

230911-2405-FHSTU-BSS-  
ooo\_Energienachweis

Terminprogramm:

25000-FHSTU-2405-BSS-  
EDU\_Terminprogramm\_  
V0.0\_00\_Ausbau

## 100 Vorarbeiten und Arbeiten nach Aufwand

Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.

## 110 Baustelleneinrichtung, Demontagen, Abbrüche, Entsorgung und Provisorien

Ohne andere Angaben gilt:  
 . Durch den Unternehmer verursachte Abfälle wie Verpackungsmaterialien, Materialreste, Gebinde von Bauchemikalien und dgl. werden von diesem zurückgenommen und fachgerecht entsorgt.  
 . Die LSVA ist bei den Transporten inbegriffen.

111 Baustelleneinrichtung erstellen und vorhalten für die Dauer der Leistungen des Unternehmers.

.801 01 Baustelleneinrichtung nach Norm SIA 118. Komplett für MFH. Inkl. vorhalten für die Dauer der Leistung des Unternehmers.

03 LE = pauschal  
 273.0

A 1.000 LE A .....

## 180 Arbeiten nach Aufwand

181 Arbeiten nach Aufwand.

.100 Arbeitszeit.

.110 Personal, inkl. Hand- und Kleinmaschinen.

.111 Chefmonteuer, Montageleiter.  
 273.0

A 10.00 h A .....

.112 Facharbeiter.  
 273.0

A 10.00 h A .....

.113 Angelernter Arbeiter.  
 273.0

A 10.00 h A .....

## Total 100 Vorarbeiten und Arbeiten nach Aufwand

## 300 Abschlusstüren

. Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.  
 . Abschlusstür: Tür, die Bereiche mit verschiedenen Innenklimabedingungen oder Nutzungsverhältnissen trennt, wie Abschlusstür in Treppenhaus.

## 310 Holz und/oder Holzwerkstoffe

311 Abschlusstüren aus Holz und/oder Holzwerkstoffen, als Rahmentüren.

.100 Differenzklimaverhalten, Klimaklasse 2c. Dauerfunktionsfähigkeit der Beschläge, 100'000 Schliesszyklen.

311.181 01 Wohnungseingangstüre 1.OG - DG

Pläne:

250210-FHSTU-2405-BSS-  
EDU\_1.Obergeschoss  
250210-FHSTU-2405-BSS-  
EDU\_2.Obergeschoss  
250210-FHSTU-2405-BSS-  
EDU\_3.Obergeschoss  
250210-FHSTU-2405-BSS-  
EDU\_Dachgeschoss

Türen auf Mauerwerk montiert

Brandschutznachweis VKF zertifiziert  
Brandklasse EI 30  
Brandschutz - Kompriband

Schallschutz: Bewertetes  
Bauschalldämmmass  $R'w + C > _{37}dB$   
im eingebauten Zustand

Schlosskasten mit Rundzylinder-  
ausschnitt für bauseitige Schliessanlage  
Kaba oder Keso

Zylinder: Bauseits

Türgriff: Glutz Türdrücker INOX

Rosette: rund (Schlüsselrosetten Glutz)

Türband: Glutz Paumellenband  
STN 16 156 (900.01 GN) oder  
gleichwertiges Produkt  
Einteilung und Anzahl der Bänder  
gem. Unternehmer sind in die  
Einheitspreise einzurechnen

Türdichtung: Gummilippendichtung,  
seitlich + oben, schwarz  
Inkl. unten Planetdichtung

Türblatt: Vollspan, inkl. Alueinlage im  
Türblatt, Klimaklasse 2C

Differenzklimaverhalten, Klimaklasse 2,  
Prüfklima c (+23°C / +3°C), VST 600  
(Türen zu unbeheizten Räumen UG).

Wärmedurchgangskoeffizient:  
U-Türe < 1.6 W/m<sup>2</sup>K. Dauerfunktions-  
fähigkeit der Beschläge, 100'000  
Schliesszyklen.

Oberfläche: Türblatt und Rahmen  
gestrichen,  
Farbton innen RAL/NCS  
Farbton aussen RAL/NCS  
gem. Angaben Architekt

Ausführung rundherum Schattenfuge

inkl. Türspion

Rohe Maueröffnung hxb:  
mm 940 x 2140  
Fertig Türmass hxb: mm 900 x 2000

inkl. Gummipuffer

	inkl. Lieferung und Montage			
	273.0	A	11 St	A .....
.182	01 Treppenhaus UG und EG			
	Pläne:			
	250210-FHSTU-2405-BSS-			
	EDU_Untergeschoss			
	250210-FHSTU-2405-BSS-			
	EDU_Erdgeschoss			
	Blendrahmen-Türen auf Mauerwerk			
	montiert			
	Brandschutz: EI30, mit Türschliesser			
	Brandschutznachweis VKF zertifiziert			
	Brandschutz - Kompriband			
	Schallschutz: keine Anforderungen			
	Schlosskasten mit Rundzylinder-			
	ausschnitt für bauseitige Schliessanlage			
	Kaba oder Keso			
	Zylinder: Einbau bauseits			
	Türgriff: Glutz Türdrücker INOX			
	Rosette: rund			
	Türband: Glutz Paumellenband			
	STN 16 156 (900.01 GN			
	oder gleichwertiges Produkt			
	Einteilung und Anzahl der Bänder			
	gem. Unternehmer sind in die			
	Einheitspreise einzurechnen			
	Türdichtung: Gummilippendichtung,			
	seitlich + oben, schwarz			
	Türblatt: Vollspan			
	Oberfläche: Türblatt und Rahmen			
	gestrichen, Farbton RAL/NCS			
	gem. Angaben Architekt			
	Brandschutz - Kompriband			
	Rohe Maueröffnung hxb:			
	mm 940 x 2020			
	Fertig Türmass hxb: mm 900 x 2000			
	inkl. Lieferung und Montage			
	273.0	A	5 St	A .....

<b>Total 300</b>	<b>Abschlussüren</b>	.....
------------------	----------------------	-------

**400 Innentüren**

. Betreffend Vergütungsregelungen, Ausmassbestimmungen und Begriffsdefinitionen gelten die Bedingungen in Pos. 000.200.

. Innentür: Tür, die Innenräume ohne Klimaunterschiede voneinander trennt.

#### 410 Holz und/oder Holzwerkstoffe

- e 412 Türen aus Holz und/oder Holzwerkstoffen mit Stahlzargen.
- e .100 Dauerfunktionsfähigkeit der Beschläge, 20'000 Schliesszyklen.
- .181 01 ZIMMERTÜREN 1.OG bis DG, Bad/WC  
Gemäss Plaunterlagen Architekt
- Türen stumpfeinschlagend aus Holz und / oder Holzwerkstoffen mit Stahlzargen. (Umfassungszarge)
- Dauerfunktionsfähigkeit der Beschläge, 20'000 Schliesszyklen.
- Einfeldrig, einflüglig. Türflügel beidseitig belegt HPL 0.8 mm RAL/NCS. Stahlzargen korrosionsgeschützt und grundiert nach Standard Unternehmer für bauseitiges Streichen. Türflügel glatt. Gummilippendichtung umlaufend schwarz. Ohne Schwelle.
- Schloss:  
Einsteckschloss mit Bartschlüssel.
- Türband:  
Standard Metallzargenband.
- Drückergarnitur:  
Glutz 5071 Memphis mit Rund-Rosette, Edelstahl matt.
- Türblatt:  
Röhrenspantürblatt mit umlaufenden Weichholzkanten.
- Türdichtung:  
Gummilippendichtung, umlaufend, schwarz.
- Mauerdicke roh BM mm 125  
Rohe Maueröffnung hxb:  
mm 940 x 2020  
DMBxDMH mm 700 x 1980  
273.0
- .182 01 ZIMMERTÜREN 1.OG bis DG  
Ausführung dito Pos. 412.181
- Mauerdicke roh BM mm 125  
Rohe Maueröffnung hxb:  
mm 880 x 2150  
DMBxDMH mm 800 x 1980  
273.0
- .183 01 ZIMMERTÜREN 1.OG bis DG  
Ausführung dito Pos. 412.181
- Mauerdicke roh BM mm 150  
Rohe Maueröffnung hxb:  
mm 880 x 2150  
DMBxDMH mm 800 x 1980  
273.0

A 2 St A .....

A 4 St A .....

A 21 St A .....

412.184 01 ZIMMERTÜREN 1.OG bis DG  
Ausführung dito Pos. 412.181

Mauerdicke roh BM mm 175  
Rohe Maueröffnung hxb:  
mm 880 x 2150  
DMBxDMH mm 800 x 1980  
273.0

A

3 St

A .....

.185 01 KELLERTÜREN ERDGESCHOSS  
(Veloraum/Einstellhalle EG)  
Ausführung dito Pos. 412.381

Mauerdicke roh mm 100  
Rohe Maueröffnung hxb:  
mm 880 x 2150  
DMBxDMH mm 800 x 1980  
273.0

A

1 St

A .....

e	412.300	Brandschutztür. Feuerwiderstandsklasse EI 30. Dauerfunktionsfähigkeit der Beschläge, 20'000 Schliesszyklen.			
	.381 01	KELLERTÜREN Untergeschoss (Bastel- und Kellerräumen) Gemäss Planunterlagen Architekt			
		Türen stumpfeinschlagend aus Holz und/oder Holzwerkstoffen mit Stahlzargen. (Umfassungszarge)			
		Dauerfunktionsfähigkeit der Beschläge, 20'000 Schliesszyklen.			
		Einfeldrig, einflüglig. Türflügel beidseitig belegt HPL 0.8 mm RAL ..... Stahlzargen korrosionsgeschützt und grundiert nach Standard Unternehmer für bauseitiges Streichen. Türflügel glatt. Gummilippendichtung umlaufend schwarz. Ohne Schwelle.			
		Schlosskasten mit Rundzylinder-ausschnitt für bauseitige Schliessanlage Kaba oder Keso			
		Zylinder: Bauseits			
		Türband: Standard Metallzargenband.			
		Drückergarnitur: Glutz 5071 Memphis mit Rund-Rosette, Edelstahl matt.			
		Türblatt: Röhrenspantürblatt mit umlaufenden Weichholzkanten.			
		Türdichtung: Gummilippendichtung, umlaufend, schwarz.			
		Brandschutznachweis VKF zertifiziert Brandklasse EI 30			
		Mauerdicke roh KS mm 145 Rohe Maueröffnung hxb: mm 880 x 2050 DMBxDMH mm 800 x 1980 273.0	A	5 St	A .....
	.382 01	KELLERTÜREN UNTERGESCHOSS (Bastel- und Kellerräumen) Ausführung dito Pos. 412.381			
		Brandschutznachweis VKF zertifiziert Brandklasse EI 30			
		Mauerdicke roh Beton mm 200 Rohe Maueröffnung hxb: mm 880 x 2050 DMBxDMH mm 800 x 1980 273.0	A	5 St	A .....



412.383 01 KELLERTÜREN ERDGESCHOSS  
(Technikraum)  
Ausführung dito Pos. 412.381

Differenzklimaverhalten Klasse 2,  
Prüfklima c(+23°C/+3°C) VST 600  
(Türen zu unbeheizten Räumen)

Brandschutznachweis VKF zertifiziert  
Brandklasse EI 30

Mauerdicke roh Beton mm 250  
Rohe Maueröffnung hxb:  
mm 880 x 2050  
DMBxDMH mm 1120 x 1980  
273.0

A

1 St A

.....

**Total 400 Innentüren**

**500 Schiebetüren und  
Faltschiebetüren**

Betreffend Vergütungsregelungen,  
Ausmassbestimmungen und  
Begriffsdefinitionen gelten die  
Bedingungen in  
Pos. 000.200.

## 510 Schiebetüren innen

511 Schiebetüren vor Wand laufend.

.001 01 ZIMMERTÜREN 1.OG+2.OG, Bad/WC  
Gemäss Plaunterlagen Architekt

Türen stumpfeinschlagend aus Holz  
und / oder Holzwerkstoffen mit  
Stahlzargen.

Dauerfunktionsfähigkeit der Beschläge,  
20'000 Schliesszyklen.

Einfeldrig, einflüglig. Türflügel beidseitig  
belegt HPL 0.8 mm RAL/NCS.  
Stahlzargen korrosionsgeschützt und  
grundiert nach Standard Unternehmer  
für bauseitiges Streichen. Türflügel glatt.  
Gummilippendichtung umlaufend  
schwarz. Ohne Schwelle.

Schloss:  
Einsteckschloss mit Bartschlüssel.

Türband:  
Standard Metallzargenband.

Drückergarnitur:  
Schiebetürgriff Muschelgriff beidseitig,  
Edelstahl matt.

Türblatt:  
Röhrenspantürblatt mit umlaufenden  
Weichholzkanten.

Türdichtung:  
Gummilippendichtung, umlaufend,  
schwarz.

Mauerdicke roh BM mm 125  
Rohe Maueröffnung hxb:  
mm 800 x 2020  
DMBxDMH mm 800 x 2000  
273.0

A 2 St A .....

## Total 500 Schiebetüren und Faltschiebetüren

## 800 Mehrleistungen und Zubehör

. Betreffend Vergütungsregelungen,  
Ausmassbestimmungen und  
Begriffsdefinitionen gelten die  
Bedingungen in  
Pos. 000.200.

. Mehrleistungen müssen die gleichen  
Anforderungen erfüllen, wie sie zu den  
jeweiligen Grundleistungen definiert  
sind.

## 840 Mehrleistungen zu Beschlägen

843 Mehrleistungen für Schliesszylinder.

.801 01 Notausgangverschluss, Einpunkt-  
verriegelung, inkl. Panikgarnitur  
(einseitig Knauf, einseitig Drücker)

05 LE = St  
273.0

W per LE A .....

843.802 01 Notausgangverschluss  
mit Drehknopfzylinder  
05 LE = St.  
273.0 W per LE A .....

**850 Mehrleistungen für Ein- und Anbauteile**

854 Mehrleistungen für Türschliesser und Türfeststeller.  
.100 Für Türschliesser.  
.101 01 Anhand der Brandschutzpläne sind die aufgelisteten Türen mit einem integrierten Türschliesser zu versehen.  
03 Verdeckt bzw. integriert.  
05 Marke, Typ:  
zB. Dorma ITS96 oder gleichwertig.

.....  
(Standard Unternehmer)  
06 Zu Pos. 311.182  
273.0 A 10 St A .....

**860 Mehrleistungen zu Montage**

861 Mehrleistungen zu Montage von Stahltürzargen.  
.100 Ausmass: Anzahl Türen.  
.101 Für erforderliche Haftbrücke bei verputztem Mauerwerk, Sichtmauerwerk oder Beton.  
273.0 A 10 St A .....

.104 Für Mehraufwand bei Montage auf Sichtmauerwerk.  
273.0 A 11 St A .....

.105 Für Mehraufwand bei fehlendem seitlichem Wandanschlag.  
273.0 W per St A .....

.106 Für Entfernen und Entsorgen von provisorischen Verbindungsprofilen, Montagehilfen und Mörtelpatschen, inkl. Schliessen von Löchern mit Mörtel.  
273.0 A 59 St A .....

.107 01 Türen kürzen ohne Nut  
02 Zu Pos. 300 / 400  
273.0 W per St A .....

.108 01 Türen kürzen mit Nut  
02 Zu Pos. 300 / 400  
273.0 W per St A .....

**870 Zubehör und Nebenarbeiten**

871 Türpuffer.  
.001 01 Lieferung und Montage  
Zu allen Pos. 300 / 400  
02 Klein, an Wand kleben.  
273.0 A 20.000 LE A .....

.002 01 Lieferung und Montage  
Zu allen Pos. 300 / 400  
03 Klein, an Wand schrauben.  
07 LE = St.  
273.0 A 10.000 LE A .....

872 Türbeschriftungen.

.001 01 Lieferung und Montage  
Zu allen Pos. 300 / 400  
Je nach Öffnungssituation,  
Türklinkenpuffer Transparent  
Zu allen Pos. 300 / 400

04 LE = St

273.0

W

per LE A .....

**Total 800 Mehrleistungen und Zubehör** .....

**Total 622 Türen** .....

**Gesamttotal** .....